

Anträge

Nr. 2026/FB III/4598

Antrag der SPD Fraktion Weiterführung des Fahrrad- und Fußweges von Husbäke am Bachmannsweg

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit
Straßen- und Wegeausschuss	28.04.2026	Vorberatung
Verwaltungsausschuss	19.05.2026	Entscheidung

Federführung: Fachbereich Bauen und Gemeindeentwicklung

Beteiligungen:

Verfasser/in: Kleinschmidt, Jens 04405 916-2280

Antragstext:

Der Antrag (s. Anlage) wird von der SPD-Fraktion in der Sitzung vorgestellt.

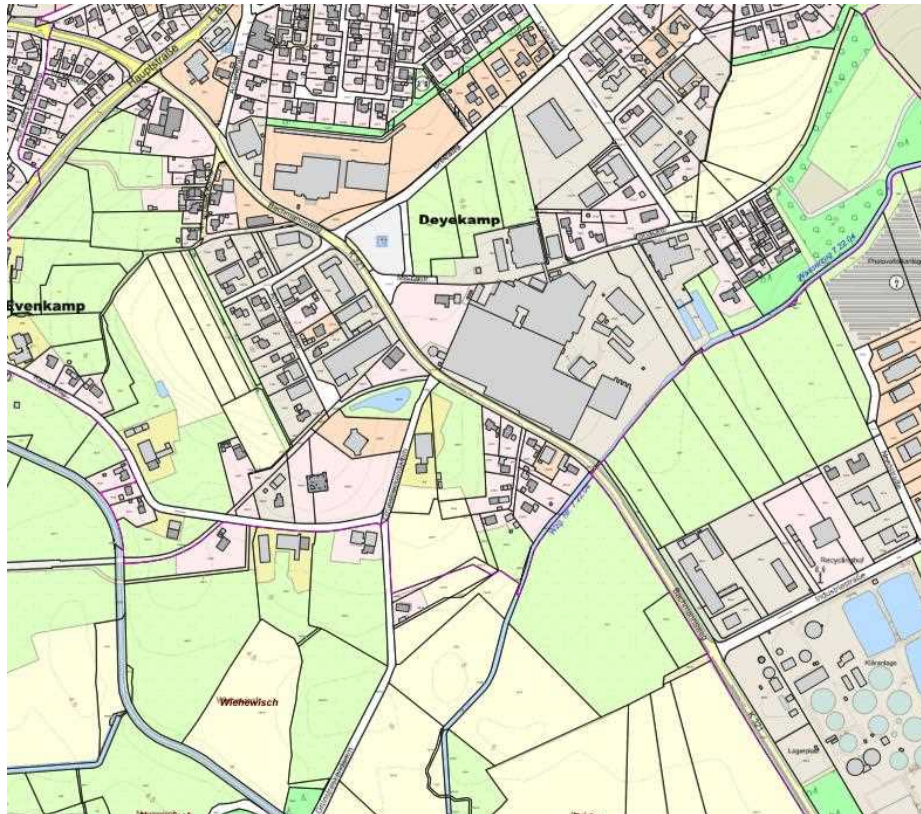
Die verkehrlich-bauliche Situation stellt sich wie folgt dar:

Aus dem Ortsteil Husbäke kommend in Fahrtrichtung Edewecht verläuft auf der linken Straßenseite ein asphaltierter gemeinsamer Geh- und Radweg, der in beide Fahrtrichtungen freigegeben ist.

Auf der Höhe Industriestraße wechselt dieser Geh- und Radweg auf die gegenüberliegende Straßenseite. Dort wird er ebenfalls als asphaltierter, in Gegenrichtung nutzbarer gemeinsamer Geh- und Radweg weitergeführt und verläuft im innerörtlichen Bereich in einen gepflasterten Geh- und Radweg mit Hochbordanlage bis zur Kreuzung Hauptstraße/Schepser Damm.

Auf der gegenüberliegenden Seite befindet sich parallel dazu eine gepflasterte Nebenanlage mit Hochbord, die jedoch ausschließlich als Gehweg ausgewiesen ist.

Für den beantragten „Lückenschluss“ des Geh- und Radweges auf der Westseite des Bachmannsweges wäre eine Neuanlage im außerörtlichen Bereich für ein Teilstück von etwa 430 m Länge erforderlich. Hier ist derzeit ein offener Graben nebst Berme vorhanden. Für diesen Abschnitt liegt die Zuständigkeit bei der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (https://www.strassenbau.niedersachsen.de/startseite/aufgaben/strassenplanung_und_strassenbau/strassenplanung-und-strassenbau-in-niedersachsen-77636.html). Innerhalb der Ortslage bestünde darüber hinaus ein weiterer Anbindungsbedarf auf einer Länge von ca. 35 m. Dieser Abschnitt fällt in die Zuständigkeit der Gemeinde. Um einen gut nutzbaren (ggf. gemeinsamen) Geh- und Radweg innerorts auf der Westseite des Bachmannsweges zu schaffen, wäre aufgrund des vorhandenen sehr schmalen Bestands(geh)weges Grunderwerb von privat zu prüfen (2,5 m Mindestbreite gemeinsamer Geh- und Radweg innerorts nach den Empfehlungen für Radverkehrsanlagen (ERA), um Begegnungsverkehr und Überholen zu ermöglichen).



R+F-Weg am Bachmannsweg Ost in
Richtung Hauptstraße



Querung für den Rad- und Fußgängerverkehr
auf Höhe Einmündung Industriestraße



Beschlussvorschlag mit Begründung:

Hierüber ist im Rahmen der Sitzung zu entscheiden.

Anlagen:

Antrag der SPD-Fraktion Weiterführung des Fahrrad- und Fußweges von Husbäke
am Bachmannsweg